

# Ölwanne bis Heckklappe ohne Metall

Der Composite-Bereich des Verarbeiters und Automobilzulieferers Peguform entwickelt und fertigt mit langjähriger Erfahrung Produkte in SMC (Sheet Moulding Compound) und GMT (Glasfaserplatten-Thermoplaste), wie z.B. Stoßfängerträger, Mikrofiltergehäuse, Dachspoiler, Ölwannen, Frontends und Heckklappenmodule.

„Gerade das Geschäft mit großflächigen SMC-Bauteilen etwa für MAN-Lkw läuft sehr gut“, berichtet Friedhelm König vom Vertrieb Composites. Eine weitere aktuelle Entwicklung für Nutzfahrzeuge betrifft einen neuartigen GMT-Geräteträger. „Damit sind für einen Lkw bis zu 30 kg Gewichtersparnis drin“, sagt König. Im Pkw-Geschäft der Composite-Sparte von Peguform stehen Dachspoiler an erster Stelle, aktuell mit integrierter Antenne, die durch die faserverstärkten Kunststoffe keinerlei Abschirmung erfährt.

## Metallfreie Heckklappe

Eine grundlegende Neuentwicklung betrifft ein Heckklappenkonzept komplett aus SMC mit

30% Glasfaseranteil. „Der Clou ist, dass die partiellen Gewebeerstärkungen eine zerstörungsfreie Prüfung der integrierten Scharniere und Versteifungen zulässt“, berichtet König. Diese Heckklappe, ursprünglich für den Einsatz in kleingewerblichen Fahrzeugen wie dem VW Caddy konzipiert, könne mit wenigen Anpassungen auch in Form einer Flügeltür-Anwendung umgesetzt werden.

Durch eine werkstoffgerechte Weiterentwicklung lasse sich eine gute Crashperformance gewährleisten. Produktionstechnisch sei hier zudem der Einsatz einer PC-Verschiebung (Polycarbonat) interessant, wodurch sich das Gewicht noch weiter reduzieren lasse.



[www.peguform.de](http://www.peguform.de)



### Besonderheiten:

- partielle Gewebeerstärkung
- hohe Torsionssteifigkeit ohne Schubfeld
- zerstörungsfreie Prüfung

*Friedhelm König zeigt am Peguform-Stand die Neuentwicklung einer metallfreien Heckklappe für den kleingewerblichen Bereich*

Foto: Redaktion